

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Abtswind

Gemeinsamer Gemeindebrief

Juni – Juli 2021

Nr. 7

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wiesenbronn



Pfarramt Abtswind

PfarrerIn Beate Krämer
PfarramtssekretärIn Gabriele Höfer
Pfarrgasse 3 · 97355 Abtswind
Telefon: 09383 99191
Fax: 09383 901815
pfarramt.abtswind@elkb.de
Handy PfarrerIn Krämer: 0170 4809583

Vertrauensmann Friedrich Herrmann
Telefon: 09383 1419

MesnerIn Ursula Dallner
Telefon: 09383 428



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Pfarramt Wiesenbronn

PfarrerIn Esther Meist
PfarramtssekretärIn Inge Held
Pfarrgasse 2 · 97355 Wiesenbronn
Telefon: 09325 274
Fax: 09325 6838
pfarramt.wiesenbronn@elkb.de
esther.meist@elkb.de

Vertrauensmann Karl Prechtel
Telefon: 09325 6572
karl.prechtel@t-online.de

MesnerIn Martha Stock
Telefon: 09325 6286
mundgstock@gmail.com

Kirchenpfleger Lothar König
Telefon: 09325 1860
lotharkoenig@t-online.de

Impressum

Herausgegeben von der
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Abtswind, Pfarrgasse 3 in 97355 Abtswind und der
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Wiesenbronn, Pfarrgasse 2 in 97355 Wiesenbronn.

V.i.S.d.P.: PfarrerIn Beate Krämer (Abtswind) und PfarrerIn Esther Meist
(gemeinsamer Teil und Wiesenbronn) · Auflage: 960 Stück
Gedruckt in der GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

www.abtswind-evangelisch.de · www.kirchengemeinde-wiesenbronn.de

Monatsspruch
JUNI
2021



Man muss **Gott** mehr gehörchen als den **Menschen**.

APOSTELGESCHICHTE 5,29

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. Mit diesen Worten verweigern sich die Apostel dem geltenden Gesetz und berufen sich auf Gott: Er ist ihr Herr, ihm allein gehorchen sie.

Die kurze Szene lässt mich mit gemischten Gefühlen zurück: Da ist Bewunderung für Petrus und die anderen Apostel. Sie lassen sich nicht von Gefängnis und anderen Strafen abschrecken. Hören nicht auf, das Wort Gottes zu verkündigen. Bruder Abraham kommt mir in den Sinn. Der Mönch aus Münsterschwarzach riskierte Geldstrafe und Haft, als er und seine Brüder einen Flüchtling ins Kirchenasyl aufnehmen. Gleichzeitig spüre ich Vorbehalte. Unter den sogenannten Querdenker beispielsweise, die ohne Masken und Sicherheitsabstand demonstrieren, sind auch Christen. Vielleicht nehmen auch sie für sich in Anspruch: *Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen*. Kann ich also mit dem Bibelwort einfach jeglichen Widerstand gegen menschliche Gesetze rechtfertigen?

Wenn ich mich gegen menschengemachte Gesetze stellen will, dann muss

ich als Christ sorgsam prüfen: Geht es mir vielleicht nur darum, meine eigene Meinung durchzusetzen? Oder werden tatsächlich Gottes Gebote übertreten, und ich muss wie Petrus meine Stimme erheben?

Zur richtigen Entscheidung hilft mir das Gebot der Nächstenliebe, das Jesus uns gelehrt hat. Mit ihm kann ich prüfen, ob mein Verhalten nur meinen eigenen Interessen dient. Oder ob ich mich zu Recht gegen menschliche Gesetze stelle.

Wir feiern in diesen Tagen Konfirmation in unseren beiden Gemeinden: Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sagen Ja zu Gottes großem Ja und werden gesegnet für ihren weiteren Lebensweg. Mit der Konfirmation sind sie mündige Christen: Wir trauen ihnen zu, dass sie im Glauben verantwortliche Entscheidungen treffen. Und vielleicht auch einmal sagen werden: *Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen*.

Ihre
Pfarrerin

Esther Meist

	Abtswind	Wiesenbronn	Castell
30. Mai Trinitatis	10.15 Uhr Gottesdienst	9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream
6. Juni 1. nach Trinitatis	10.15 Uhr Gottesdienst	9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream
11. Juni		20 Uhr Abendgebet „Wir schicken ein Schiff“	
13. Juni 2. nach Trinitatis	10.15 Uhr Gottesdienst	9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream
19. Juni zum 3. nach Trinitatis	19 Uhr Gottesdienst		
20. Juni 3. nach Trinitatis		9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream
27. Juni 4. nach Trinitatis	10.15 Uhr Gottesdienst	9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream
2. Juli	19 Uhr Konfirmandenbeichte		
3. Juli zum 5. nach Trinitatis	10 Uhr Konfirmation		
4. Juli 5. nach Trinitatis	10 Uhr Konfirmation	9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream
11. Juli 6. nach Trinitatis	10.15 Uhr Gottesdienst	9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream
17. Juli zum 7. nach Trinitatis	19 Uhr Gottesdienst		
18. Juli 7. nach Trinitatis		9 Uhr Gottesdienst	9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream

Bitte informieren Sie sich auf den Websites der Kirchengemeinden,
in welcher Form die Gottesdienste gefeiert werden können:
www.abtswind-evangelisch.de · www.kirchengemeinde-wiesenbronn.de
Zum Gottesdienstbesuch bitten wir Sie, eine FFP2 Maske zu tragen.

Castell	Wiesenbronn	Abtswind	
	19 Uhr Konfirmandenbeichte		24. Juli zum 8. nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream	10 Uhr Konfirmation im Seegarten	10.15 Uhr Gottesdienst	25. Juli 8. nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream	9 Uhr Gottesdienst	10.15 Uhr Gottesdienst	1. August 9. nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst auch im Livestream	10.30 Uhr Motorradgottesdienst im Seegarten	10.15 Uhr Gottesdienst	8. August 10. nach Trinitatis



KiGo in Wiesenbronn

Der KiGo geht in die Sommerpause.

Im September sehen wir uns wieder – wir freuen uns auf Euch!

Siegfried Zimmer in Füttersee und Rehweiler

Kriterien für ein gesundes Wachstum im Glauben

Vortrag von Siegfried Zimmer
am Samstag, 26. Juni 2021 um 19 Uhr
an der Kaisereiche in Füttersee
Bei Regen findet die Veranstaltung in
der Kirche Rehweiler statt.

Gottesdienst an der Kaisereiche

Gottesdienst mit Siegfried Zimmer
am Sonntag, 27. Juni um 10 Uhr an der
Kaisereiche in Füttersee mit Siegfried
Zimmer.

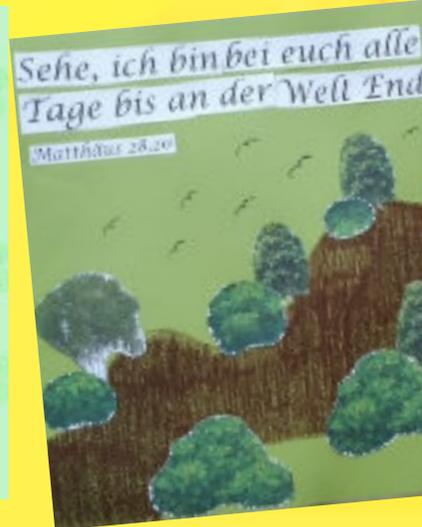
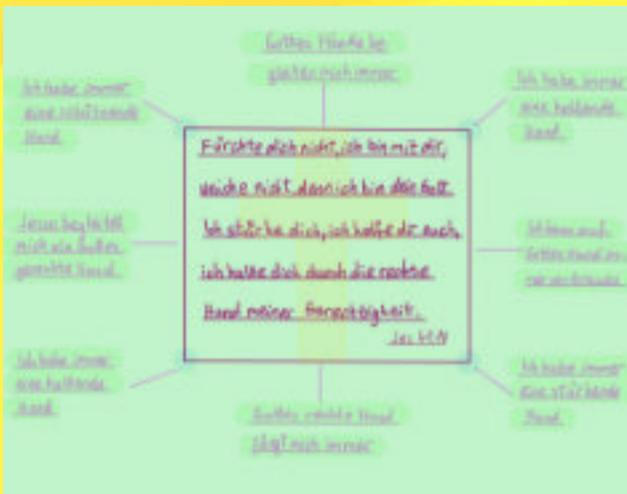
Wer mehr über Siegfried Zimmer
erfahren möchte, wird unter
www.worthaus.org fündig.



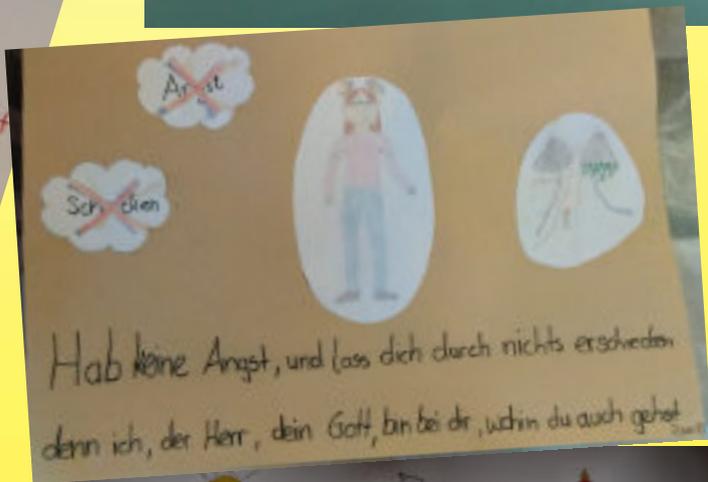
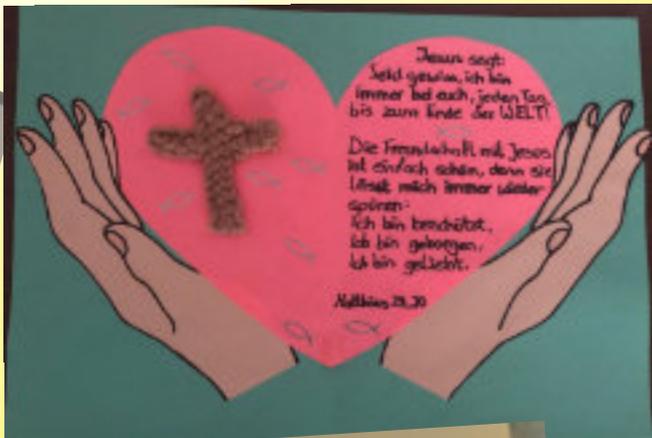
Siegfried Zimmer (Foto: privat)

Ein Spruch für's Leben

Am 3. und 4. Juli feiern in unserer Gemeinde diese Jugendlichen ihre Konfirmation: ...



Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen (Psalm 91, 11)



Geburtstage in der Kirchengemeinde Abtswind

...

...

Geburtstage in der Kirchengemeinde Wiesenbronn

...



Auf vielfachen Wunsch veröffentlichen wir nun auch die Geburtstagskinder aus Wiesenbronn.

Dafür benötigen wir Ihre schriftliche Einwilligung. Dazu liegen in der Kirche Formulare auf dem Schriftentisch aus.

Sie können das Formular auch unter www.kirchengemeinde-wiesenbronn.de herunterladen.

Grund zur Trauer

Wiesenbronn

Bestattet wurde ...



Termine und Veranstaltungen

Kleidersammlung Bethel

Im Juni findet wieder die Kleidersammlung von Bethel statt. Wir freuen uns, wenn Sie gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten für uns haben.

Sammlung in Abtswind:

Straßensammlung am 19. Juni ab 9 Uhr

Sammlung in Wiesenbronn:

14.-19. Juni bei Familie Prechtel am Eichplatz 1

Vielen Dank für Ihre Spenden!



Wir schicken ein Schiff – schicken wir ein Schiff?

Uno-Angaben zufolge starben in diesem Jahr bis Anfang Mai bislang mehr als 500 Menschen beim Versuch, das zentrale Mittelmeer nach Europa zu überqueren.

In einem Abendgebet wollen wir an Flüchtlingsschicksale erinnern und über die Seenotrettung der Evangelischen Kirche informieren. Dazu zeigen wir den Dokumentarfilm „Wir schicken ein Schiff“ des NDR.

Und wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen: Darf, kann, soll man die Seenotrettung unterstützen? Wie verhält sich unsere Kirchengemeinde Wiesenbronn dazu?

Wir schicken ein Schiff

Abendgebet mit Film und Diskussion

Freitag, 11. Juni 2021, 20 Uhr,

in der Heilig Kreuz-Kirche Wiesenbronn





WAS IST KONFIRMATION?

Eines bekommen Konfirmanden heute nicht mehr: fertige Antworten auf fertige Fragen. Glaube ist Gewissenssache, er lässt sich nicht verordnen. Die Zeiten, als junge Konfirmanden Martin Luthers „Kleinen Katechismus“ auswendig lernten, sind vorbei. „Du sollst den Feiertag heiligen. Was ist das? Wir sollen Gott fürchten und lieben, dass wir die Predigt und sein Wort nicht verachten, sondern es heilig halten, gerne hören und lernen“, so ging es über viele Seiten.

Was Menschen auswendig gelernt haben, in sich tragen, hilft in Zeiten der Not – stellte man sich vor. Ob ausgerechnet der Katechismus hilft, hat damals niemand überprüft. Die Reformatoren hatten die Katechismen eigentlich als Tauflehre gedacht. Die Jugendlichen waren als Säuglinge getauft worden, nun sollten sie die Unterweisung im Glauben nachholen. Doch die Pfarrer machten es sich in der Regel zu leicht. Wer den Katechismus aufsagen konnte, hatte bestanden und durfte fortan am Abendmahl teilnehmen.

Kritik am sturen Auswendiglernen gibt es schon lange. 1667 besuchte der Pietist Philipp Jakob Spener die Landgemeinde Bonames nördlich von Frankfurt. Hier erlebte Spener erstmals

eine öffentliche Konfirmation: Die Jugendlichen eines Jahrgangs, die der Pfarrer im Katechismus unterwiesen hatte, standen im Gottesdienst vor der Gemeinde und verpflichteten sich öffentlich, ein christliches Leben zu führen.

Spener war begeistert: Konfirmation als Entscheidung für den christlichen Glauben, nicht bloß als sinnlose Paukerei. Allmählich verbreiteten sich öffentliche Konfirmationen. Heute fallen sie meist viel größer aus als Tauffeiern. Dabei sind Taufe und Abendmahl zentral fürs Christentum, die Konfirmation nicht.

Öffentliche Bekenntnisse sieht man heute kritischer als vor 350 Jahren. Diktatoren und Faschisten haben versucht, Menschen mit feierlichen Gelöbnissen gleichzuschalten, zuletzt auch DDR-Funktionäre. Taufe und Konfirmation zielen auf das Gegenteil. Sie sollen Menschen stärken, in eigener Verantwortung ihren Weg zu gehen.

BURKHARD WEITZ

✦ **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Konfirmandenarbeit in Zeiten von Corona

Ihr Konfirmandenwochenende wurde abgesagt, genauso die Fahrt ins Bibelmuseum nach Frankfurt. Es gab kaum Treffen im Gemeindehaus und nur eingeschränkten Kirchendienst. Für die Jugendlichen, die am 25. Juli konfirmiert werden, entwickelte sich der Konfi-Kurs ganz anders, als geplant.

Stattdessen gab es Treffen über Videokonferenzen, digitale Schnittzeljagden durch Wiesenbronn in der Karwoche, Lernen an verschiedenen Stationen zum Thema Zehn Gebote und dem Glaubensbekenntnis und *Learning Snacks* zum Vaterunser.

Durch Corona haben wir viel Neues ausprobiert. Nicht alles soll nach der Pandemie in der Schublade verschwinden. Auch wenn wir hoffen, uns bald wieder zum Konfi-Kurs in der Alten Schule treffen zu können: Die eine oder andere digitale Methode werden wir beibehalten.



Am 25. Juli feiern in unserer Gemeinde:

...

Jubelkonfirmation

Der Kirchenvorstand hat beschlossen, auch dieses Jahr auf die Feier der Jubelkonfirmation zu verzichten. Wir werden hoffentlich im nächsten Jahr feiern können. Gerne möchten wir die Jubilare der Jahre 2020, 2021 und 2022 jetzt schon anschreiben, um sie über die geplanten Termine zu informieren. Wir freuen uns, wenn Sie uns bei der Adressensuche helfen.



Unterstützen Sie die Arbeit

mit Kindern und Jugendlichen
in unserer Kirche!

#zusammenwachsen
#zusammenhalten

Im Juni findet wieder die Jugendsammlung statt.

60 Prozent des gesammelten Betrags wird für die Jugendarbeit im Dekanat verwendet, wovon auch unsere Gemeinden Abtswind und Wiesenbronn profitieren.

Wir freuen uns, wenn Sie die Jugendarbeit mit Ihrer Spende unterstützen. Dafür haben wir einen Überweisungsträger beigelegt.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Spende!

EVANGELISCHE
JUGEND
in Bayern

